

Erste Stellungnahme zu CCS mit Pflanzenöl

Datum 13.03.2025 11:30

Moin Peter

Ich habe mir Deine Idee angeschaut und habe dazu folgende Gedanken:

Ich sehe kein prinzipielles Problem Pflanzenöl zu erzeugen und zu verpressen.
Du solltest Dir aber über die Rahmenbedingungen klarer werden unter denen ein solcher Einsatz sinnvoll wird:

Zeitrahmen (Grenzen etwas willkürlich):

A) bis der Zustand 60-80% Erneuerbare (am Endenergieverbrauch) erreicht ist:
Derzeit pumpen wir noch Erdöl und Erdgas und fördern Kohle, ausgehend davon:
Es ist momentan ohne Zweifel effizienter anstatt einer Verpressung zuerst die Extraktion zu reduzieren:

- Ein solches zusätzlich erzeugtes pflanzliche Produkt sollte als Ersatz in den Bereichen zu verwenden in denen andere regenerative Energie (insbesondere Strom) nur schwer einzusetzen ist. Mir fällt dabei Luftverkehr und chemische Kohlenstoffbasierte Produkte ein, es gibt bestimmt noch einige mehr

B) bis der Zustand von 80% - 100% erreicht ist: Erneuerbarer Anteil am Endenergieverbrauch

- Ein solches pflanzliches Produkt wäre für saisonale Speicherung potentiell geeignet (das ist fast identisch zu der von Dir vorgeschlagenen Anwendung)
- es stellt hierbei ein konkurrierendes Konzept zur Wasserstoffwirtschaft dar. Du musst die Vorteile gegenüber einem solchen System rausarbeiten.

C) wenn der Zustand >100% erreicht ist: Erneuerbarer Anteil am Endenergieverbrauch
- in diesem Szenario kann man über die von Dir angedachten Systeme ernsthaft nachdenken

Ich bin mir nicht sicher ob diese Vision in letzter Konsequenz überhaupt realistisch/ oder wünschenswert ist....

wichtiger ist sowieso der Weg selber als das Ziel zu erreichen.

Meine Meinung (hoffentlich nicht zu enttäuschend, Entschuldigung...):

Die nächsten 50 Jahre werden wir leider noch im Zustand A) verbringen.

Deshalb sind die Prioritäten andere und wird sich Dein Konzept leider nicht realisieren / durchsetzen lassen.

Grüße

Wolfgang (Experimental-Physiker)